

Tierschutz-Skandal: Mann tritt Hund und bedroht Polizei in Westpfalz!

Ein 28-jähriger wurde nach Bedrohung eines Passanten und Misshandlung seines Hundes von der Polizei kontrolliert. Ermittlungen laufen.

Alex-Müller-Straße, 66953 Pirmasens, Deutschland - Am Dienstagabend kam es in der Alex-Müller-Straße zu einem schockierenden Vorfall: Ein aufmerksamer Nachbar alarmierte die Polizei, nachdem er gesehen hatte, wie ein 28-jähriger seinen Hund mehrmals trat. Als der Zeuge den Hundeführer zur Rede stellte, reagierte dieser äußerst aggressiv und drohte ihm.

Die Polizei traf schnell am Einsatzort ein und fand den Mann mit seinem Hund. Doch anstatt sich zu beruhigen, beleidigte er die Beamten und zeigte keine Einsicht. Bei einer Durchsuchung entdeckten die Polizisten ein Messer, das sie sicherstellten. Der 28-Jährige erhielt einen Platzverweis und hat nun gleich mehrere Verfahren am Hals: Wegen Bedrohung, Beleidigung und einem möglichen Verstoß gegen das Tierschutzgesetz wird nun ermittelt. Ein Fall, der für großes Aufsehen sorgt!

Details	
Vorfall	Bedrohung, Beleidigung, Messerangriff, Verstoss gegen das Tierschutzgesetz
Ort	Alex-Müller-Straße, 66953 Pirmasens, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de